

Federf. Stadtamt: Sozialamt

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Sozialausschuss	Beigeordneter/Stadtkämmerer Hommel	19.11.2002	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Aktivitäten des Seniorenbeirates**

**Begründung:**

(ggf. zusätzlich)

Seit 1979 gibt es in Gladbeck einen Seniorenbeirat. Seine ursprüngliche Zielsetzung war eine Aktivierung und Intensivierung der Arbeit in den Begegnungsstätten und die Zusammenarbeit mit der Seniorenberatung. Schnell entwickelte sich daraus ein Gremium, das sich zur Aufgabe machte die Interessen der älteren Menschen dieser Stadt wahrzunehmen und auf die Einhaltung der Rechte Älterer zu achten.

In seiner konstituierenden Sitzung am 03.12.1979 wählte die Vollversammlung einen Vorsitzenden und eine Stellvertreterin. Einen Vorstand mit den Funktionen wie heute gibt es erst seit in Kraft treten der Geschäftsordnung im Jahr 1990. Der heutige Vorstand besteht neben dem Vorsitzenden und zwei Stellvertretern aus KassiererIn, SchriftführerIn und Beisitzern.

Jährlich finden mindestens zwei Vollversammlungen und sechs bis acht Vorstandssitzungen statt.

In der Gründungsphase setzte sich der Seniorenbeirat aus gewählten Vertretern der Begegnungsstätten von Wohlfahrtsverbänden, Kirchen und der Kommune zusammen. Im Laufe der Jahre wurde durch Änderungen der Geschäftsordnung eine Öffnung für andere in der Altenarbeit kompetente und erfahrene Bürger und Gruppen ermöglicht. Dadurch wurde eine größtmögliche Vielfalt im Beirat sichergestellt.

Die Geschäftsordnung wurde in den letzten Jahren immer wieder den aktuellen Entwicklungen angepasst.

Neben den obengenannten Zielen des Beirates entwickelte sich in den letzten zehn Jahren auch eine eigene Angebotsstruktur, die als Ergänzung des Angebotes der Städtischen Seniorenberatung gedacht war.

Im Einzelnen wurden folgende Arbeitskreise gebildet:

Arbeitskreis Bildung

Arbeitskreis Radfahren und Wandern

Arbeitskreis Partnerschaften

Arbeitskreis Medien

Arbeitskreis intern@tto

<b>Mitzeichnungen</b>				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

Die Arbeitskreise entwickeln z. T. mit Unterstützung durch die Seniorenberatung eigene Angebote und führen sie erfolgreich durch.

Über die einzelnen Angebote und die aktuelle Arbeit des Seniorenbeirates wird in der Sitzung mündlich berichtet.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

Einnahme (€)	VwHH	VmHH
einmalig		
jährlich		
darin enthalten:		
Zuschüsse		
Beiträge Dritter		

Ausgabe (€)	VwHH	VmHH
einmalig		
jährlich		
darin enthalten:		
Personalkosten		
Unterhaltungs- und Betriebskosten		
Finanzierungskosten		

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Beschlussentwurf:**

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister  
I. V.

Hommel, Beigeordneter/Stadtkämmerer

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: